

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

### Druckausgleichelement

DAE M6

Druckausgleichelemente dienen dem Druckausgleich in Mikroumgebungen und bieten Schutz vor Partikeln, Wasser, Ölen und anderen Flüssigkeiten. Sie sind haltbar, mit einem Gewinde versehen und lassen sich problemlos in vorhandene Geräte einbauen. Sie eignen sich für unterschiedliche Einsatzgebiete wie Schutzgehäuse, Beleuchtungsgehäuse sowie sonstige Geräte und Gehäuse, die mit Druckausgleichselementen geschützt werden müssen.



### EINSATZGEBIETE

- Sensoren
- Schutzgehäuse
- Beleuchtungsgehäuse & Außengehäuse
- Industriebeleuchtung
- Sonstige Gehäuse
- Elektrische Geräte
- Elektrische Verteilerkästen/Außengehäuse

### VORTEILE

Druckausgleichselemente erhöhen die Zuverlässigkeit und verlängern die Lebensdauer von Geräten, denn sie:

- Unterbinden das Eindringen schädlicher Partikel und Flüssigkeiten ins Gerät
- Ermöglichen bei Höhen- und Temperaturschwankungen einen konstanten Druckausgleich

### TYPISCHE BAUWEISE

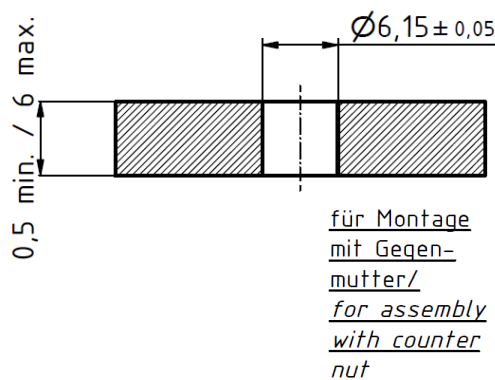
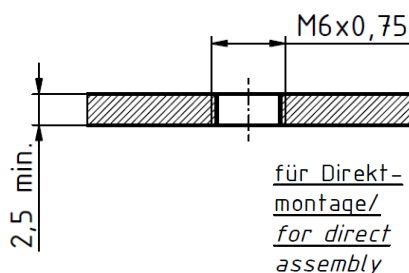
Druckausgleichselemente bestehen aus automobiltauglichem Kunststoff. Dieser ist chemikalien- und lösungsmittelbeständig und hält hohen Temperaturen stand. Im Druckausgleichselement befindet sich ein durchstoßfestes und feuchtigkeitsgeschütztes Filtermedium. Das Druckausgleichselement besteht aus einem zweiteiligen Gehäuse, welches das Filtermedium sicher umschließt.

### PRODUKT INFORMATIONEN

Artikelnummer	Modell	Kunststoff	Farbe	O-Ring	Typischer Luftdurchsatz (ml/min) bei 70 mbar	IP Schutzart* DIN EN 60529		
						66	68	69
52041060	DAE M6	PA 6	RAL7035	Ja	250	✓	✓	✓
52042060	DAE M6	PA 6	RAL9005	Ja	250	✓	✓	✓

\* IP68 testet den Schutz gegen die Wirkungen beim 2m tiefen, 60-minütigen Untertauchen in Wasser.

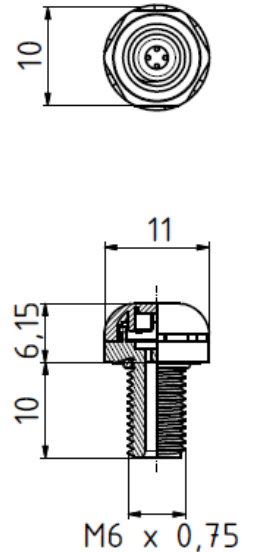
### EMPFOHLENE INNENGEWINDE



## SPEZIFIKATIONEN

Bezeichnung	
Anschlussgewinde	M6 x 0.75
Gewindelänge	10 mm
Gesamtlänge	16.15 mm

Durchgangsbohrung (Einbau in Gehäusewand)	
Durchgangsbohrung ( $\pm 0,05$ mm)	6,15
Sechskantmutter RAL7035	52090000
Sechskantmutter RAL9005	52090001
<b>Drehmoment 30 Ncm</b>	



## BESTÄNDIGKEIT BEI UMWELTBELASTUNG

- DIN 40050.9: IP-Schutzarten; Schutz vor dem Eindringen von Partikeln und Wasser
- Beständigkeit in verschiedenen Temperaturbereichen: -20° C bis + 100°C

## HINWEIS

Das Druckausgleichselement hat keine Funktion, wenn es durch Staub blockiert und / oder unter Wasser getaucht ist.

## EINBAUANLEITUNG

- Montagefläche und Einbaustelle für das Druckausgleichselement von eventuellen Kontaminationen reinigen. Oberfläche nach der Reinigung trocknen lassen.
- Ideal als Einbaustelle geeignet ist eine ebene, vertikale Fläche an der Gehäuseaußenwand. An einer solchen Stelle können sich keine Flüssigkeiten ansammeln.
- Druckausgleichselement mit korrekt ausgerichtetem Gewinde in das Gehäuse einsetzen und einschrauben.
- Gewinde auf korrekte Ausrichtung prüfen und Druckausgleichselement mit einem Drehmoment von 30 Ncm festziehen.